

Viel Spaß beim Auftakt „Bürgerbeteiligung zur Schulentwicklung in Rintheim“ am 4. Juli

5. Juli 2013

Aus den 50 gemalten Wünschen aller Klassen der Heinrich-Köhler-Grundschule, die zum Wettbewerb „Meine Traumganztagschule“ eingereicht wurden, ging der Hauptgewinn - ein Zuschuss für eine Klassenreise in Höhe von 1.000,- Euro für die beste Klassenleistung – an Klasse 2a. Insgesamt wurden 14 Klassen- und Einzelpreise im Wert von über 2.000,- Euro prämiert, gesponsert von der VOLKSWOHUNG GmbH aus Karlsruhe, der Stadt Karlsruhe und dem vhw-Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung aus Berlin.



Hier gewinnen alle!

Foto, vhw

Die Stimmung vor Ort war ausgelassen und neugierig machend und wie Schulrektor Hermann Bredl sagte: „für manche Rintheimer vielleicht zum ersten Mal mit der Erfahrung verbunden, dass wir SIE meinen“. Die ausgezeichneten Bilder werden nach der Sommerpause in einer Ausstellung präsentiert.

Die Heinrich-Köhler-Schule in Karlsruhe-Rintheim befindet sich im Entwicklungsprozess zur Ganztagschule. Die Stadt investiert damit in bessere Bildung und bessere Chancen, ganz Rintheim kann von diesem Projekt profitieren. Für den Leiter des Karlsruher Schul- und Sportamts, Joachim Frisch, ging es bei dem Malwettbewerb nicht nur um die Vergabe der Siegerplätze. Er ist der erste Schritt eines innovativen Bürgerdialogs zur Schulentwicklung im Stadtteil. Darauf aufbauend soll eine gemeinsame Vision für den Schulstandort entwickelt und die Verbindung zum Stadtteil gestärkt werden.

Während der Preisverleihung konnten für den zweiten Schritt, den Dialog mit den Eltern, viele von ihnen gewonnen werden. Im Sommer werden dann ihre Meinungen in Interviews erfragt. Meinungsbilder von Institutionen und Stakeholdern im Stadtgebiet werden ebenfalls in den Dialog eingeholt. Vor allem aber werden die Rintheimer selbst einbezogen. Am Ende sollen alle gewinnen: Die Bewohner können sich in die Schulentwicklung einbringen, die Stadt kann bedarfsgerechter planen und alle werden ernst genommen, besonders auch die Kinder.

Der vhw-Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e. V. übernimmt dabei eine Leitrolle und erprobt in Rintheim ein neuartiges Beteiligungsverfahren in Form eines konsultativen, milieuorientierten und deliberativen Dialogs.

Referat Öffentlichkeitsarbeit des vhw
Ruby Nähring
E-Mail: rnaehring@vhw.de

Telefon: 030 390473170
Fax: 030 390473190